

Neuerungen Handwerksprogramme Version 2015

Stand
05.02.2015

Inhaltsverzeichnis

Neuerungen Handwerksprogramme 2015

1.0	Programmvereinfachungen	3
1.1	Platzhalter für IBAN und BIC	3
1.2	Verbesserte Belegerfassung in der Nachkalkulation	4
1.3	Regiezentrum – Übergabe an die Nachkalkulation	5
1.4	Regiezentrum – Schriftgröße einstellen	6
1.5	Erweiterte Preispflege in Angeboten	6
1.6	Terminplanung – Aktivierung mobiler Termine	7
1.7	Terminplanung – Übernahme von Auftragsinformationen	7
1.8	Terminplanung – Informationen zum Termin	8
1.9	Automatischen Zurücksetzen des Nummernkreises beim Löschen von Rechnungen	9
1.10	Abweichende Lieferadresse in der mobilen App	9
1.11	Anzeige der letzten und nächsten Wartung	10
2.0	Leistungstexte	11
2.1	Neue Schnittstelle zu www.ausschreiben.de	11
2.2	Neue Schnittstelle zum sirAdos Datenmanager	14
3.0	E-Rechnung	16
4.0	Auswertungen	17
4.1	Terminlisten	17
4.2	Projektkontrollblatt	18
4.3	Deckungsbeitragsblatt	20
4.4	Nachkalkulationsblatt	21
5.0	Schnittstellen	24
5.1	IDS-Schnittstelle	24
5.2	OCI Schnittstelle	26
6.0	Systemumgebung	28
6.1	Betriebssysteme	28
6.1.1	Windows 8.1 ^{Neu}	29
6.1.2	Windows Server 2012 R2 ^{Neu}	29
6.2	Datenbanken	29
6.2.1	SQL Server 2014 ^{Neu}	30

1.0 Programmvereinfachungen

Verbesserungsvorschläge unserer Wartungskunden

1.1 Platzhalter für IBAN und BIC

In allen Dokumenten in denen bisher bereits die Bankleitzahl und die Kontonummer des Kunden ausgewiesen werden konnten, können zukünftig auch die IBAN und die BIC des Kunden bzw. Lieferanten angezeigt werden.

Es stehen hierzu für die max. drei Bankverbindungen eines Kunden bzw. Lieferanten folgende Platzhalter zur Verfügung.

Platzhalter	Inhalt	Bemerkung
in Kundendokumenten, wie Angeboten, Aufträgen und Rechnungen		
@KBv1IBAN	Bankverbindung 1 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 1 des Kunden
@KBv1BIC	Bankverbindung 1 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 1 des Kunden
@KBv2IBAN	Bankverbindung 2 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 2 des Kunden
@KBv2BIC	Bankverbindung 2 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 2 des Kunden
@KBv3IBAN	Bankverbindung 3 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 3 des Kunden
@KBv4BIC	Bankverbindung 3 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 3 des Kunden
in Lieferantendokumenten, wie Preisanfragen und Bestellungen		
@LBv1IBAN	Bankverbindung 1 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 1 des Lieferanten
@LBv1BIC	Bankverbindung 1 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 1 des Lieferanten
@LBv2IBAN	Bankverbindung 2 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 2 des Lieferanten
@LBv2BIC	Bankverbindung 2 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 2 des Lieferanten
@LBv3IBAN	Bankverbindung 3 – IBAN	Feld „IBAN“ der Bankverbindung 3 des Lieferanten
@LBv4BIC	Bankverbindung 3 – BIC	Feld „BIC“ der Bankverbindung 3 des Lieferanten

Ihr Vorteil

- Mehr Flexibilität in den Dokumenten
- Bessere Nachvollziehbarkeit von Zahlungen

1.2 Verbesserte Belegerfassung in der Nachkalkulation

In der Belegerfassung werden das verbrauchte Material und die benötigten Arbeitszeiten der einzelnen Aufträge erfasst. In der Regel werden die Belege sortiert erfasst. Dies bedeutet, dass sich die Eingaben in aufeinander folgenden Positionen häufig wiederholen. Sie können das Verhalten vieler Spalten des Erfassungsdialogs so einstellen, dass Sie die Werte des letzten erfassten Datensatzes sofort als Vorschlag für den nächsten Datensatz angezeigt bekommen. Sie können bei einer optimalen Konfiguration schnell mit Tabs durch den Erfassungsdialog springen und nur die Änderungen zur vorangegangenen Zeile erfassen. Dies beschleunigt die Erfassung deutlich.

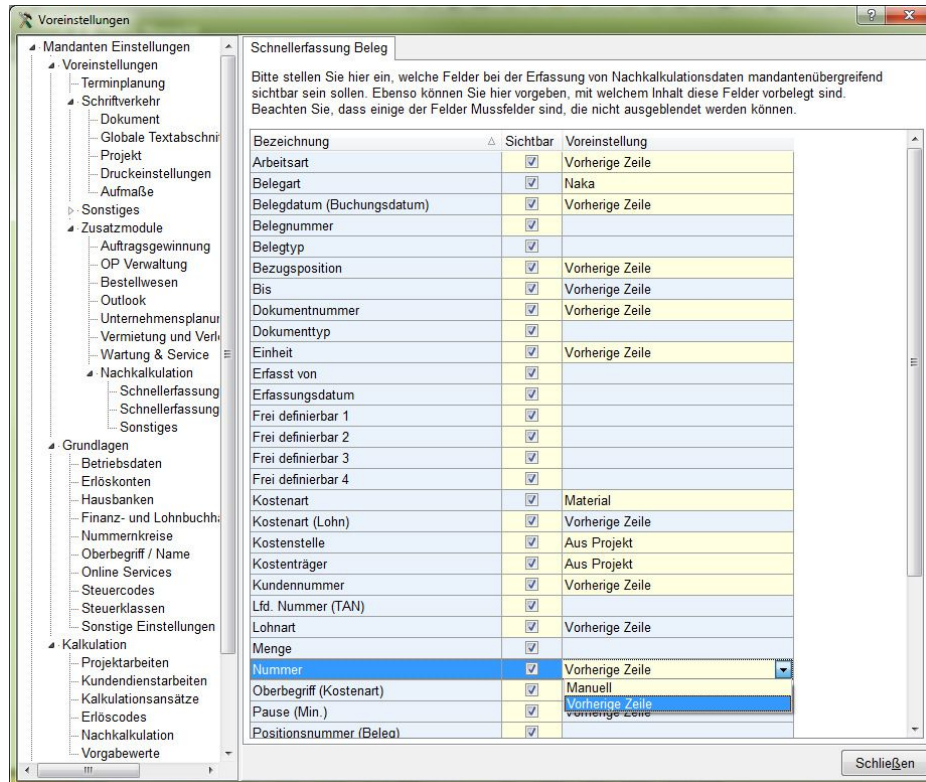


Abbildung 1: Konfiguration der Erfassungsspalten in der Nachkalkulation

Neben den bisherigen Einstellungsmöglichkeiten können sich nun optional auch in der Spalte „Nummer“ den Wert des zuvor erfassten Datensatzes vorschlagen lassen.

Ihr Vorteil

- Schnellere Erfassung des Materialverbrauchs auf der Baustelle
- Schnellere Erfassung der geleisteten Arbeitszeiten

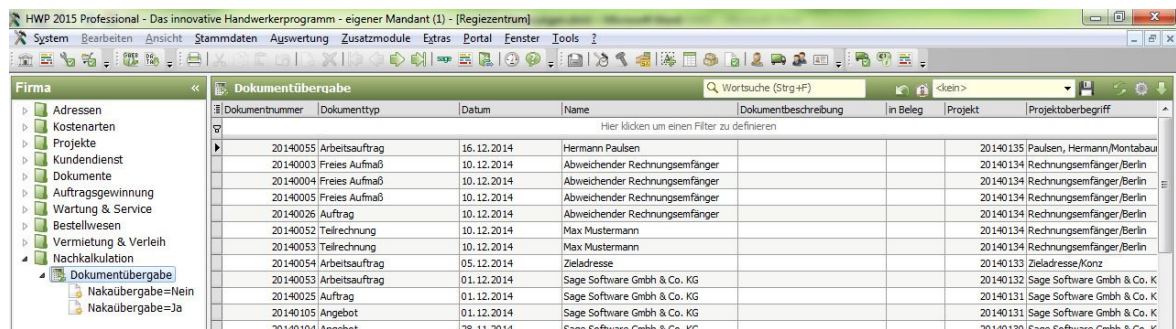
Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Nachkalkulation“ genutzt werden.

1.3 Regiezentrum – Übergabe an die Nachkalkulation

Sie bekommen jetzt bereits im Regiezentrum angezeigt, welche Dokumente sie noch an die Nachkalkulation übergeben sollten.

Wenn Sie in Regiezentrum den Bereich „Nachkalkulation“ (optionales Modul) auswählen, so finden Sie dort zwei neue Einträge „Nakaübergabe = Ja“ und „Nakaübergabe = Nein“. Wählen Sie den Punkt „Nakaübergabe = Ja“ aus, so werden im mittleren bzw. rechten Bereich des Regiezentruns alle Dokumente aufgelistet, die bereits an die Nachkalkulation übergeben wurden. Beim anderen Punkt die Dokumente, die noch nicht übergeben wurden.



Dokumentnummer	Dokumenttyp	Datum	Name	Dokumentbeschreibung	in Beleg	Projekt	Projektoberbegriff
20140055	Arbeitsauftrag	16.12.2014	Hermann Paulsen			20140135	Paulsen, Hermann/Montabau
20140003	Freies Aufmaß	10.12.2014		Abweichender Rechnungsefänger		20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140004	Freies Aufmaß	10.12.2014		Abweichender Rechnungsefänger		20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140005	Freies Aufmaß	10.12.2014		Abweichender Rechnungsefänger		20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140026	Auftrag	10.12.2014		Abweichender Rechnungsefänger		20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140052	Teilrechnung	10.12.2014	Max Mustermann			20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140053	Teilrechnung	10.12.2014	Max Mustermann			20140134	Rechnungsefänger/Berlin
20140054	Arbeitsauftrag	05.12.2014	Zieladresse			20140133	Zieladresse/Konz
20140053	Arbeitsauftrag	01.12.2014	Sage Software GmbH & Co. KG			20140132	Sage Software GmbH & Co. K
20140025	Auftrag	01.12.2014	Sage Software GmbH & Co. KG			20140131	Sage Software GmbH & Co. K
20140105	Angebot	01.12.2014	Sage Software GmbH & Co. KG			20140131	Sage Software GmbH & Co. K
20140104	Angebot	28.11.2014	Sage Software GmbH & Co. KG			20140131	Sage Software GmbH & Co. K

Abbildung 2: Anzeige der an die Nachkalkulation zu übergebenden Dokumente

Zur schnellen Übergabe der Dokumente an die Nachkalkulation finden sie unterhalb dieser Dokumentenliste eine neue Schaltfläche „Nakaübergabe“. Markieren Sie in der Dokumentenliste alle Schriftstücke, die Sie an die Nachkalkulation übergeben möchten und klicken Sie auf diese Schaltfläche. Es erscheint ein Dialog mit allen markierten Dokumenten. Klicken Sie bitte auf „OK“ um die Dokumente an die Nachkalkulation zu übergeben. Durch das Häkchen "In einem Beleg zusammenfassen" können Sie festlegen, ob die Positionen der ausgewählten Dokumente in einem Nachkalkulationsbeleg zusammengefasst werden sollen oder ob einzelne Nachkalkulationsbelege pro Dokument angelegt werden sollen.

Ihr Vorteil

- Schnellere Erfassung des Materialverbrauchs auf der Baustelle
- Schnellere Erfassung der geleisteten Arbeitszeiten

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Nachkalkulation“ genutzt werden.

1.4 Regiezentrum – Schriftgröße einstellen

Sie können in Ihrem Handwerksprogramm die Schriftgröße im Regiezentrum nach Ihren Bedürfnissen einstellen. Gerade auf großen Bildschirmen mit hohen Auflösungen empfiehlt es sich zur besseren Lesbarkeit eine größere Schriftart einzustellen.

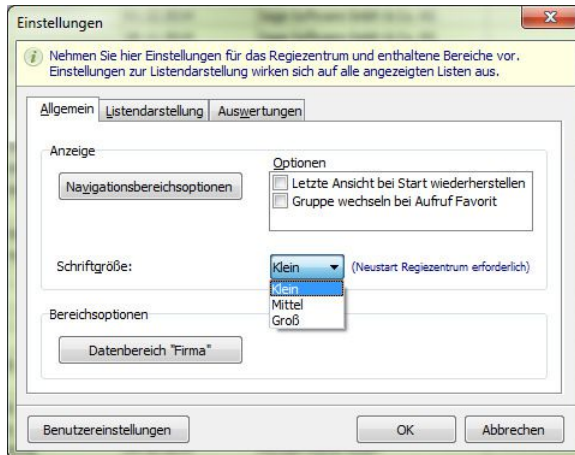


Abbildung 3: Einstellung der Schriftgröße des Regiezentriums

Öffnen Sie die Einstellungen des Regiezentriums indem Sie mit der rechten Maustaste in die Titelseite des Regiezentriums oder im Bereich „Firma“ auf das Zahnradsymbol klicken. In beiden Fällen erscheint ein Popup-Menü. Dort wählen Sie den Menüpunkt „Einstellungen Regiezentrum“ aus. Es öffnet sich ein Dialog in dem Sie die Schriftgröße „klein“, „mittel“ oder „groß“ auswählen können. Nach einer Veränderung der Schriftgröße ist ein Neustart des Regiezentriums oder des Handwerksprogramms notwendig.

Ihr Vorteil

- Bessere Lesbarkeit
- Optimale Übersichtlichkeit

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in der Professional Version oder mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Regiezentrum“ genutzt werden.

1.5 Erweiterte Preispflege in Angeboten

Die Preispflege in Angeboten wurde um eine Funktion zur Umstellung der Berechnungsart erweitert. Sie können nun in der Preispflege alle oder z.B. auch nur die Artikel und Leistungen eines Titels von der Berechnungsart „Festpreis“ auf „berechnet“ umstellen. Diese Funktion hilft Ihnen gerade nach dem Einlesen und Kalkulieren von großen GAEB-Angeboten.

Ihr Vorteil

- Schnellere Kalkulation von Angeboten
- Vermeidung von Fehleingaben

1.6 Terminplanung – Aktivierung mobiler Termine

Wenn sie die Terminplanung in Zusammenhang mit der mobilen App „mo – mobiler Kundenservice“ einsetzen, so können Sie mit dem Häkchen „aktiv“ im Register „mobile Daten“ des Termins bestimmen, ob der disponierte Termin bereits an die App und somit an den zuständigen Monteur gesendet werden soll oder nicht.

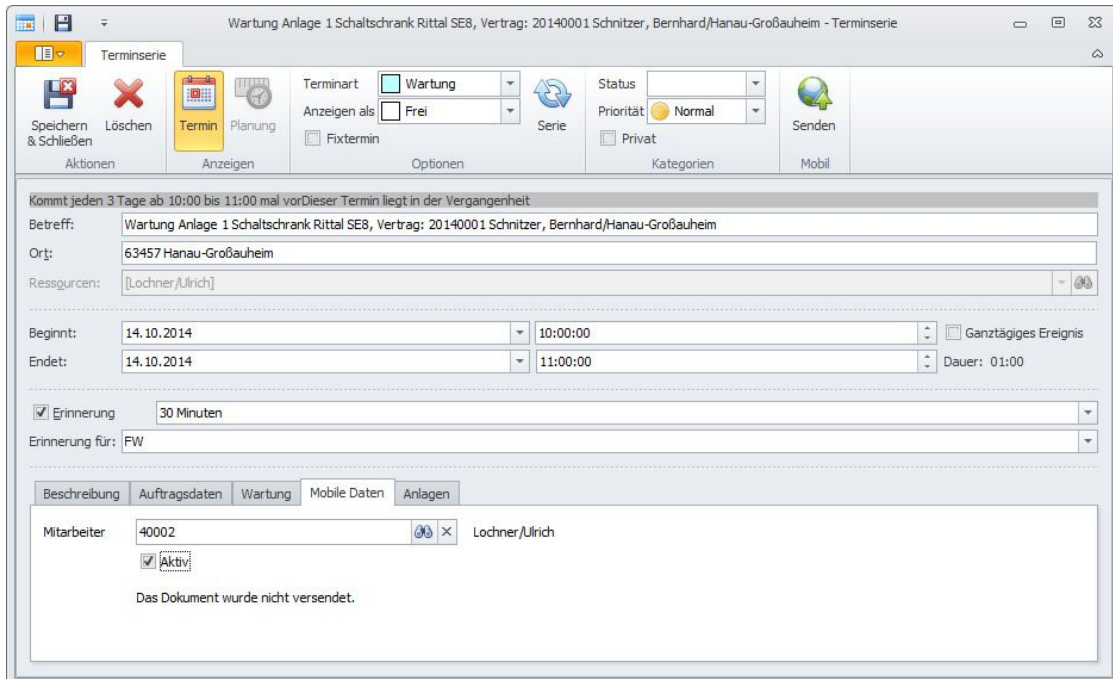


Abbildung 4: Wartungstermin – Register „mobile Daten“

Dieses Häkchen ist nun bei Anlage eines neuen Termins immer gesetzt. So kann es nicht mehr vorkommen, dass neue Termine versehentlich nicht an den Monteur gesendet werden.

Ihr Vorteil

- Leichte Bedienbarkeit
- Geringeres Fehlerpotenzial

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in der Professional Version genutzt werden.

1.7 Terminplanung – Übernahme von Auftragsinformationen

Im Terminusdialog befindet sich das Register "Auftragsdaten". Wenn dem Termin ein Auftrag zugeordnet ist, so werden dort Informationen zum Projekt, zum Auftragsdokument selbst, sowie zum Kunden angezeigt. Klickt man auf die jeweils hinter den Eingabefeldern liegenden blau dargestellten Links, so öffnet sich das Projekt, der Auftrag oder der Kundenstamm.

Bei neuen Terminen ohne Auftragszuordnung sind diese Felder zunächst leer.

Sie können einen Termin zum Auftrag entweder mit Hilfe der Auftragsplanung erstellen oder dem Termin den Auftrag manuell zuordnen. Bei der manuellen Zuordnung klicken sie auf das Fernglassymbol um ein Projekt auszuwählen und anschließend auf das kleine Dreieck hinter dem Eingabefeld „Dokument“ um einen Auftrag zuzuordnen.

Noch einfacher geht es, wenn der passende Auftrag bereits geöffnet ist. Dann klicken sie einfach auf das kleine Zauberstabsymbol. Alle Informationen des geöffneten Auftrags werden dann in einem Schritt übernommen.

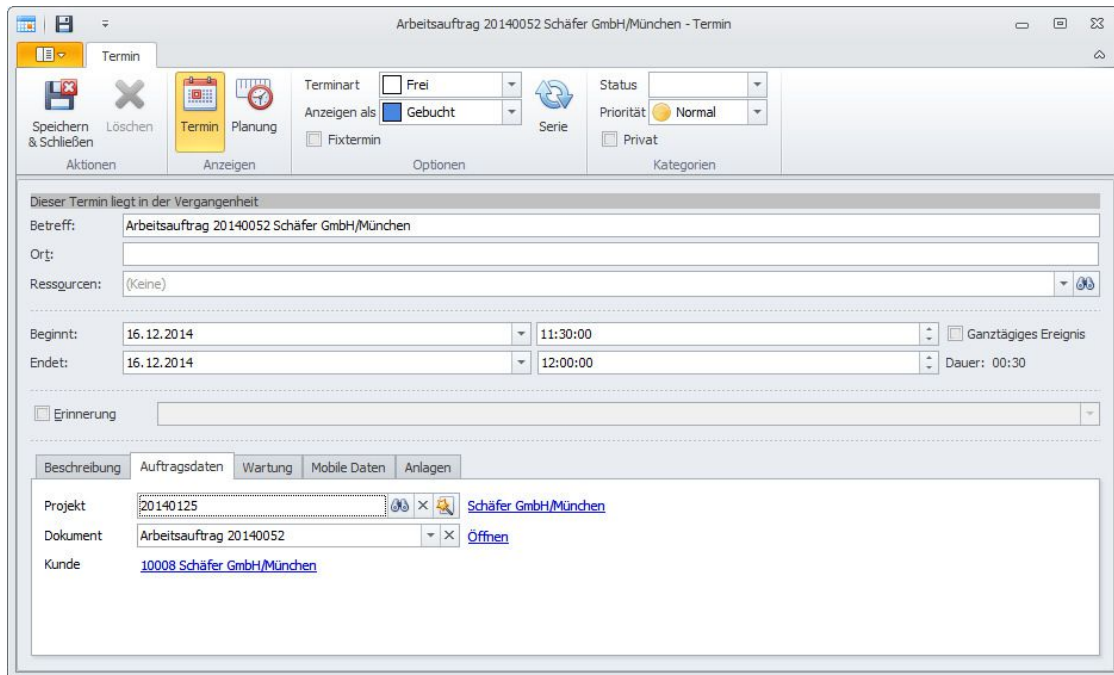


Abbildung 5: Termin zum Auftrag – Register „Auftragsdaten“

Ihr Vorteil

- Schnellere Anlage von Auftragsterminen
- Bessere Übersicht

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in der Professional Version genutzt werden.

1.8 Terminplanung – Informationen zum Termin

In der Terminplanung müssen sie Termine nicht erst öffnen um die wichtigsten Informationen angezeigt zu bekommen. Fahren sie mit der Maus auf den Termin und es erscheint ein Fenster in dem sie den Betreff, die Uhrzeit und Dauer, sowie die zugeordneten Ressourcen angezeigt.



Abbildung 6: Terminplanung – Informationen zum Termin

Ihr Vorteil

- Mehr Übersicht
- Schnellere Auskunft gegenüber dem Kunden

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in der Professional Version genutzt werden.

1.9 Automatischen Zurücksetzen des Nummernkreises beim Löschen von Rechnungen

Es passiert ganz leicht: Man öffnet ein Projekt, klickt auf „...“ um ein neues Dokument anzulegen und hat versehentlich einen falschen Dokumenttyp ausgewählt.

Eigentlich ist es eine feine Sache, dass sich Dokumente so einfach anlegen lassen. Wenn man allerdings versehentlich eine Rechnung angelegt hat und diese wieder löschen muss, so gibt es wahrscheinlich vom Steuerberater oder Rechnungsprüfer unangenehme Fragen zu fehlenden Rechnungsnummern.

Um die Auswirkungen abzufedern, wird nun beim Löschen von Rechnungen immer geprüft, ob der Nummernkreis noch zurückgesetzt werden kann. Dies ist jedoch nur möglich, wenn noch keine weitere Rechnung z.B. auf einem anderen Arbeitsplatz erfasst wurde.

Ihr Vorteil

- Vermeidung von Fehlern
- Sichere Programmbedienung

1.10 Abweichende Lieferadresse in der mobilen App

Sie können im Kundenstamm einem Kunden eine abweichende Lieferadresse hinterlegen. Diese Funktionalität nutzen sie z.B. wenn es sich um einen Geschäftskunden mit einer Zentrale und mehreren Filialen handelt. Soll nun etwas in der Filiale des Kunden montiert oder repariert werden, so erfassen sie die Filiale als neue Kundenadresse und ordnen diese im Projekt als abweichende Lieferadresse zu.

Die vollständige Kommunikation zum Projekt wird über den Kunden (hier: Zentrale) abgewickelt, nur die Lieferscheine werden an die Filiale adressiert.

Wenn sie ihrem Monteur den Auftrag mit Hilfe der mobilen App „mO – mobiler Kundenservice“ zusenden, so wird er nun direkt zur abweichenden Lieferadresse hingeführt. Wenn sie zusätzlich eine (kostenpflichtige) Navigations-App installiert und mit der Sage App verbunden haben, dann wird diese Adresse sogar automatisch an die Navigations-App übertragen und angesteuert.

Ihr Vorteil

- Einfachere Bedienung
- Geringeres Fehlerpotenzial

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „mO - mobiler Kundenservice“ genutzt werden.

1.11 Anzeige der letzten und nächsten Wartung

In der Wartungsanlage wird im Register „Wartung“ der Termin der zuletzt durchgeführten Wartung, sowie der derzeit geplante nächste Wartungstermin informativ angezeigt.

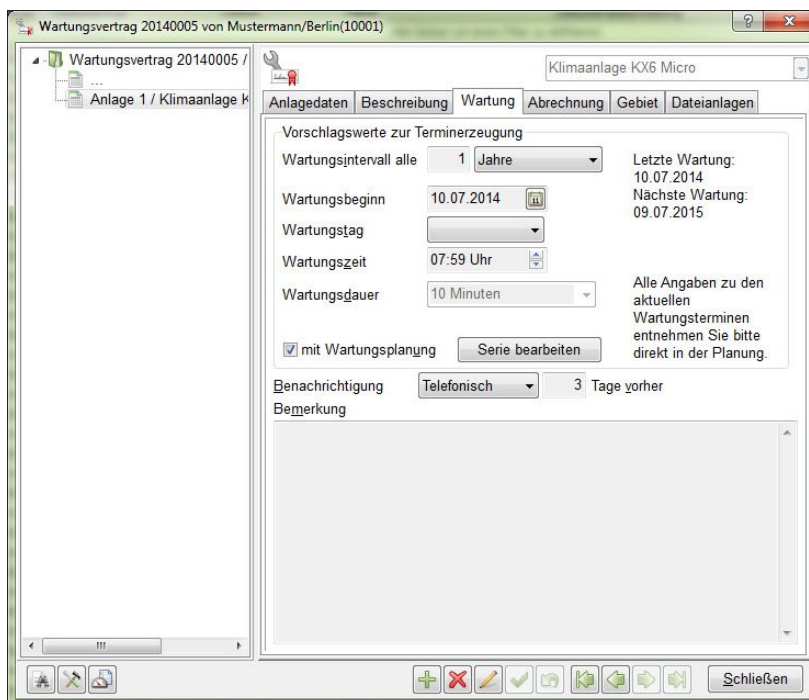


Abbildung 7: Termin zum Auftrag – Register „Auftragsdaten“

Ihr Vorteil

- Bessere Übersicht
- Schnellere Auskunft gegenüber dem Kunden

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Wartung & Service“ genutzt werden.

2.0 Leistungstexte

Neue Schnittstellen zur einfachen Übernahme von vordefinierten Leistungstexten und Kalkulationen

2.1 Neue Schnittstelle zu www.ausschreiben.de

Das Portal www.ausschreiben.de bietet zahlreiche kostenlose Ausschreibungstexte und Leistungsbeschreibungen an. Die Texte werden vorwiegend von bekannten Produktherstellern oder anderen handwerksnahen Organisationen erstellt und regelmäßig aktualisiert.

Gewerke und Handwerksbereiche

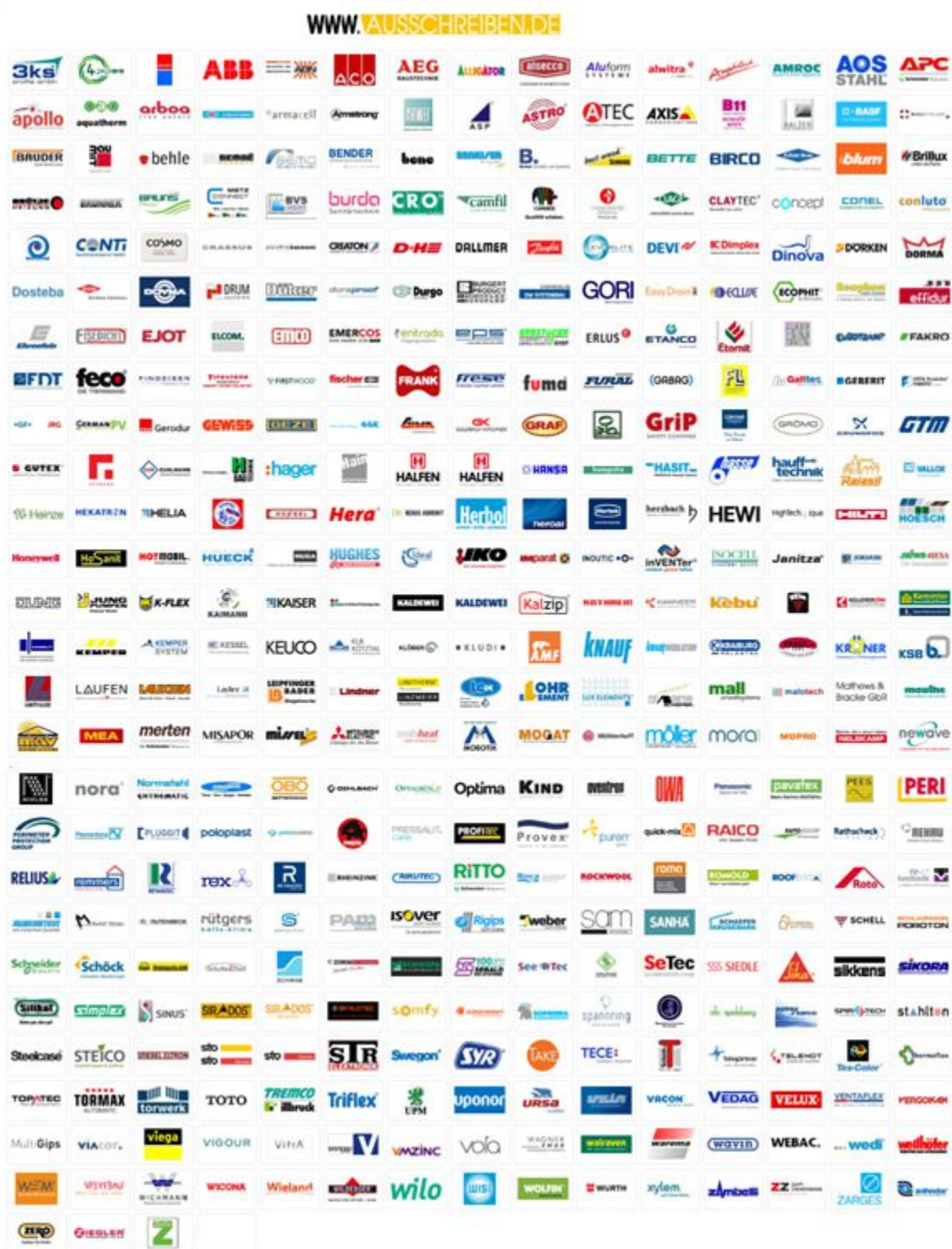
Das Portal bietet Leistungstexte zu zahlreichen Gewerken bzw. Produktbereichen an.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Außenraumgestaltung | <input type="checkbox"/> Fernwärme, Heizkraftanlagen |
| <input type="checkbox"/> Baubeschläge | <input type="checkbox"/> Gartenbau, Landschaftsbau |
| <input type="checkbox"/> Bauchemie, Beschichtungen und Putze | <input type="checkbox"/> Holz und Holzwerkstoffe |
| <input type="checkbox"/> Bauelemente | <input type="checkbox"/> Mauerwerk und Estrich |
| <input type="checkbox"/> Befestigungen | <input type="checkbox"/> Metallbau, Gerüstsysteme und Steigleitern |
| <input type="checkbox"/> Beleuchtungen | <input type="checkbox"/> Profilsysteme |
| <input type="checkbox"/> Bewehrungssysteme, Betonsysteme | <input type="checkbox"/> Raumsysteme, Büromöbel, Möbelbeschläge |
| <input type="checkbox"/> Böden, Bodenbeläge und Zubehör | <input type="checkbox"/> Sanitär, Heizung, Klima |
| <input type="checkbox"/> Brand-, Rauchschutz und Lüftungstechnik | <input type="checkbox"/> Sicherheits- und Schließsysteme |
| <input type="checkbox"/> Dach und Fassade | <input type="checkbox"/> Solar und Photovoltaik |
| <input type="checkbox"/> Dämmstoffe und Wärmedämmung | <input type="checkbox"/> Sonnen-, Blend- und Sichtschutz |
| <input type="checkbox"/> Deckensysteme | <input type="checkbox"/> Tiefbau |
| <input type="checkbox"/> Elektro- und Installationstechnik | <input type="checkbox"/> Trockenbau |
| <input type="checkbox"/> Farben und Lacke | <input type="checkbox"/> Türen, Tore, Zargen |
| <input type="checkbox"/> Fenster | <input type="checkbox"/> Wand- und Deckenbeläge |

Textersteller

Die Texte werden von vielen bekannten Produktherstellern angeboten und regelmäßig aktualisiert.

Im folgenden Abschnitt finden Sie einige Textersteller, die derzeit im Portal verfügbar sind:



Wichtigste Eigenschaften und Funktionen

- Über 680.000 Ausschreibungstexte und Leistungsbeschreibungen sind auf dem Portal verfügbar
- Originaltexte der Hersteller von Bauprodukte können einfach und schnell per Drag&Drop in ein Schriftstück, z.B. Angebot oder Auftragsbestätigung übernommen werden.

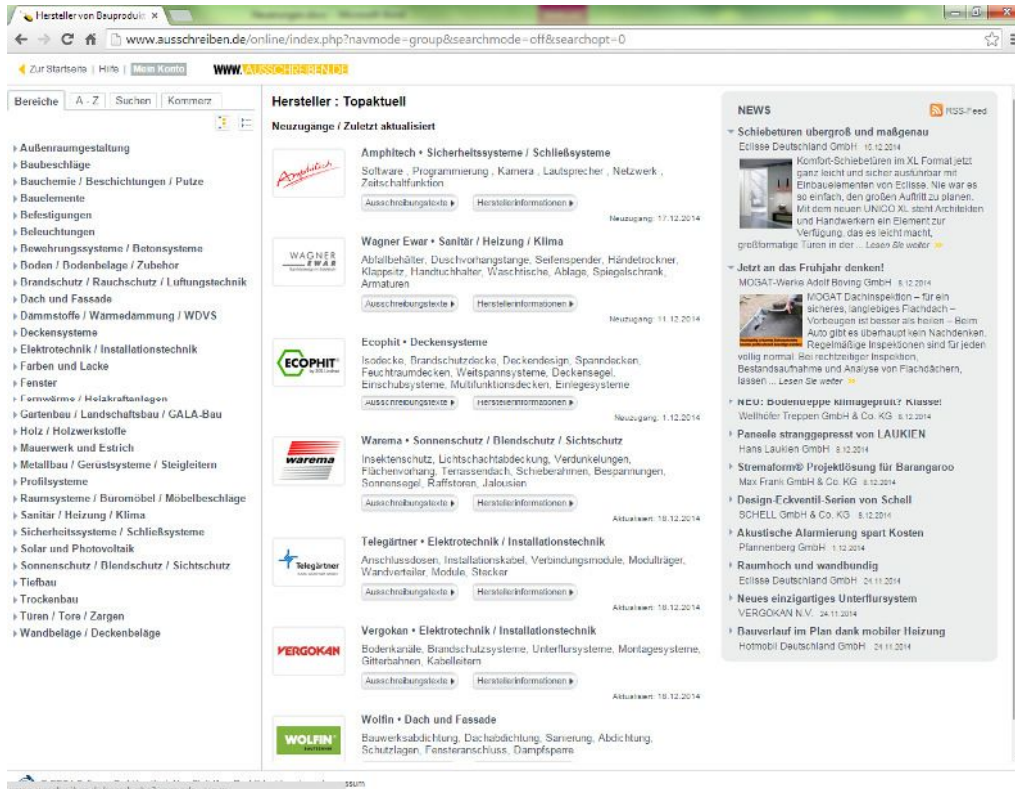



Abbildung 8: kostenlose Nutzung von Leistungsbeschreibungen bekannter Produkthersteller

Hilti Gleit- und Klemmschelle MPN-GK

[zum Produkt](#)



Hilti Gleit- und Klemmschelle MPN-GK
 Brauchwasserschelle, für Rohrdurchmesser ... mm, galvanisch verzinkt, mit Anschlusskopf M8/10, bestehend aus mit Sicke versteiftem Bandstahl, mit gegen Verlust gesicherter Schraube mit Kombi-Kreuzschlitz, mit vormontierter und verrutschsicherer Profilmummieinlage, leichtes Gleiten durch partielle Spezialbeflockung, Funktionsänderung von Gleiten auf Klemmen durch Demontage des Clips, Baustoffklasse B2 gemäß DIN 4102, Werkstoff DC01 nach DIN EN 10130 / EPDM, Temperaturbeständigkeit -50° C bis 110° C, Dämmmaterialhärte 50 ±5° Shore A, Geräuschminderung 17 dB (A) nach DIN 4109, Erzeugnis Hilti MPN-GK ...K, Lieferung und Montage, oder gleichwertiges Erzeugnis

Pos.	Menge	Ein.	Text	Betrag	Gesamt
010	1,00	Stk	Hilti Gleit- und Klemmschelle MPN-GK Brauchwasserschelle, für Rohrdurchmesser ... mm, galvanisch verzinkt, mit Anschlusskopf M8/10, bestehend aus mit Sicke versteiftem Bandstahl, mit gegen Verlust gesicherter Schraube mit Kombi-Kreuzschlitz, mit vormontierter und verrutschsicherer Profilmummieinlage, leichtes Gleiten durch partielle Spezialbeflockung, Funktionsänderung von Gleiten auf Klemmen durch Demontage des Clips, Baustoffklasse B2 gemäß DIN 4102, Werkstoff DC01 nach DIN EN 10130 / EPDM, Temperaturbeständigkeit -50° C bis 110° C, Dämmmaterialhärte 50 ±5° Shore A, Geräuschminderung 17 dB (A) nach DIN 4109, Erzeugnis Hilti MPN-GK ...K, Lieferung und Montage, oder gleichwertiges Erzeugnis	0,00	0,00




Abbildung 9: Beispiel – Leistungstext von Hilti (links) in Angebot übernommen (rechts)

Ihr Vorteil

- Aktuelle Leistungs- und Positionstexte schnell formuliert
- Keine zusätzlichen Kosten für die Nutzung der Texte

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Schnittstelle kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Leistungstexte importieren“ genutzt werden.

2.2 Neue Schnittstelle zum sirAdos Datenmanager

Der sirAdos-Datenmanager ist eine intuitiv bedienbare Software für die Verwaltung der sirAdos-Baudaten.

Sie können die für ihre Bedürfnisse passenden Leistungsbereiche erwerben. Eine Übersicht der angebotenen Texte finden sie auf der Webseite

http://www.sirados.de/produkte/zielgruppe-handwerker_und_bauunter_nehmer.html

Die Oberfläche ermöglicht einen perfekten Überblick über alle freigeschalteten Leistungspositionen. Die Sortierung der Leistungsbereiche/Gewerke orientiert sich an der bekannten Nummerierung des Standardleistungsbuchs. Sie können per Doppelklick oder durch Klick auf die Pluszeichen bis auf die Ebene der Leistungspositionen navigieren.

Ihre Favoriten können Sie in der Merkliste abspeichern. Ziehen Sie dazu einfach eine Leistungsposition mit gedrückter linker Maustaste in die untere Fensterhälfte mit der Bezeichnung „Merkliste“.

Ebenso einfach ist die Übernahme der Leistungstexte und –kalkulationen in ihr Handwerksprogramm. Ziehen sie die markierten Positionen einfach an die gewünschte Stelle des Handwerksdokuments (z.B. Angebot).

Im Datenmanager haben Sie auch die Möglichkeit Regionalpreise einzustellen. Wählen Sie dazu entweder ein Bundesland aus oder eine Stadt/Kreis. Der Regionalfaktor wird dann auf alle Baupreise übertragen und in das Handwerksprogramm übernommen.

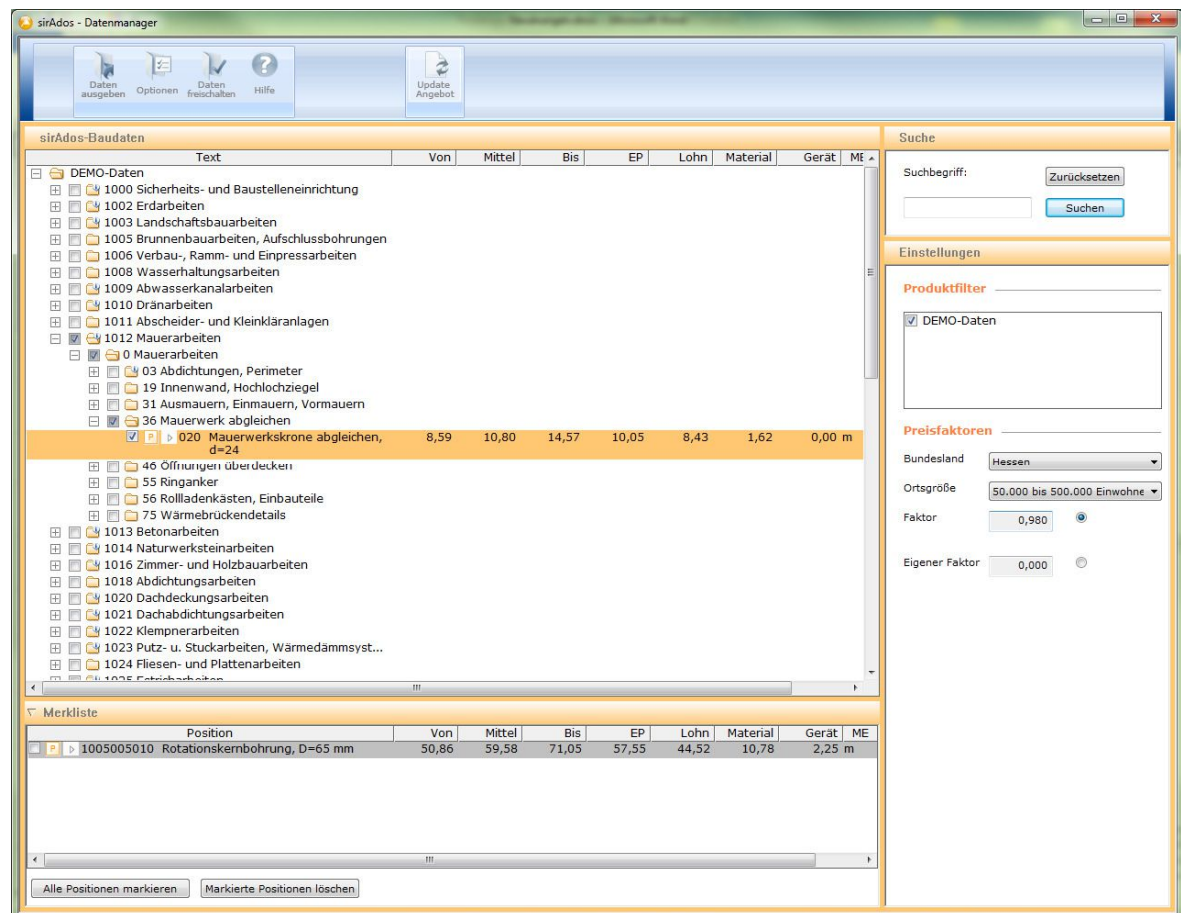


Abbildung 10: sirAdos – Datenmanager

So haben sie mit wenigen Klicks ein optisch ansprechendes, rechtlich sicheres und bereits vorkalkuliertes Angebot formuliert.

Pos.	Menge	Ein.	Text	Betrag	Gesamt
010	1,00	m	Mauerwerkskrone abgleichen, d=24 Mauerwerkskrone im Dachgeschoss abschrägen und mit Mauermörtel an die jeweilige Wanddicke : 24,0 cm Art des Mauerwerks : *** sirAdos Baudaten DEMO 2015 ***	16,94	16,94

Abbildung 11: sirAdos – Datenmanager - importierter Leistungstext

The screenshot shows the 'Leistungsposition bearbeiten' window. At the top, fields for Position (010), Menge (1,00), Einheit (m), Einzeln € (16,94), Rabatt % (0,00), Datum (18.12.2014), EC, and SK (1) are visible. The description field contains the text from the previous table. On the right, there are settings for 'Positionsart' (normal selected), 'Anzeige' (Preise, Textabschnitt 1, 2, 3), and 'Preisermittlung' (berechnet selected). Below this, 'Sonderkosten' is 0,00 and 'Deckung' is 27,61 EUR/Stk. A 'Kalkulation' tab is active, showing a table with columns for Einkauf, GK%, GK€, WG%, WG€, Rohertrag, Faktor, and Verkauf. The table includes rows for Material, Lohn, Fremdleistung, Geräte, Sonstiges, Rohstoffe, and a total row. At the bottom, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

	Einkauf	GK%	GK €	WG%	WG €	Rohertrag	Faktor	Verkauf
Material	1,62	20,00	0,32	10,00	0,20	0,52	1,3200	2,14
Lohn	8,97	50,00	4,49	10,00	1,35	5,83	1,6500	14,80
Fremdleistung	0,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	1,1500	0,00
Geräte	0,00	5,00	0,00	10,00	0,00	0,00	1,1550	0,00
Sonstiges	0,00	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	1,1025	0,00
Rohstoffe	0,00			0,00	0,00	0,00	1,3200	0,00
Gesamt	10,59		4,81		1,54	6,35	1,5996	16,94

Abbildung 12: sirAdos – Datenmanager - importierte Leistungsposition inkl. Kalkulation

Ihr Vorteil

- Einfache Übernahme von professionell erstellten Leistungstexten
- Leistungspositionen sind bereits mit lokal einstellbaren Durchschnittspreisen vorkalkuliert.

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Schnittstelle kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Leistungstexte importieren“ genutzt werden.

3.0 E-Rechnung

Unterstützung der Mittelstandsinitiative „Forum elektronische Rechnung Deutschland“ des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat das Forum elektronische Rechnung Deutschland (<http://www.ferd-net.de>) ins Leben gerufen um eine Plattform zum elektronischen Austausch von Rechnungsdaten einzuführen.



Sage unterstützt diese Initiative, da sie insbesondere für kleine und mittelständige Unternehmen mittelfristig die Chance zu einer deutlichen Kosteneinsparung bietet.

Presseberichte zur Initiative „Forum elektronische Rechnung Deutschland“

Deutsche Handwerkszeitung	Abschied von der Papierrechnung www.deutsche-handwerks-zeitung.de/zugferd-abschied-von-der-papierrechnung/150/16804/249506
Deutsche Handwerkszeitung	E-Rechnung: Bald Pflicht bei öffentlichen Aufträgen www.deutsche-handwerks-zeitung.de/e-rechnung-bald-pflicht-bei-oeffentlichen-auftraegen/150/3096/237430
Computerwoche	ZUGFeRD wird der neue Standard für elektronische Rechnungen www.computerwoche.de/a/zugferd-wird-der-neue-standard-fuer-elektronische-rechnungen.3068843
Bitkom	Bitkom propagiert elektronische Rechnung per ZUGFeRD www.bitkom.org/de/presse/8477_79507.aspx

Ihr Handwerksprogramm ermöglicht es Rechnungen nicht nur wie gewohnt auszudrucken, alternativ können sie die Schriftstücke auch als PDF/A-Datei mit integrierten Rechnungsinformationen direkt an den Rechnungsempfänger senden.

Dies spart nicht nur ihnen Zeit und Kosten, sondern auch dem Rechnungsempfänger. Wenn dieser ebenfalls über eine Software verfügt, die Rechnungen im ZugFerd-Format einlesen kann, so können die eingebundenen Rechnungsinformationen, wie Rechnungsnummer, Rechnungsdatum und Preise sofort importiert und weiterverarbeitet werden. Das lästige, zeitraubende und fehleranfällige Abtippen einer Lieferantenrechnung entfällt.

Ihr Vorteil

- Einsparung von Kosten
- Sichere Übermittlung von Rechnungsinformationen

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Schnittstelle kann nur im HWP Flex oder in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „e-Rechnung“ genutzt werden.

4.0 Auswertungen

Neue Auswertungen zur übersichtlichen Darstellung von Terminen und des Deckungsbeitrags von Projekten

Alle in diesem Kapitel aufgeführten Reporte sind mit dem Zusatzmodul „Reportdesigner“ erstellt und können mit diesem Werkzeug auch an eigene Bedürfnisse angepasst werden. Für die Anpassung der Reporte ist eine Lizenz für das Zusatzmodul „Controlling-Center (inkl. Reportdesigner)“ notwendig.

4.1 Terminlisten

Zur einfachen Nachverfolgung von Terminen stehen neue Reporte zur Verfügung.

Die Terminlisten nach Benutzer (= Ersteller des Termins) stehen jeweils in unterschiedlichen Sortierungen bzw. Gruppierungen und mit mehr oder weniger Spalten zur Verfügung.

Die Terminlisten können bzgl. des angezeigten Zeitraums und bezgl. der Ersteller der Termine eingeschränkt werden.

Terminliste nach Benutzer							
Mandant: 0				18.12.2014 15:31:56			
Benutzer: FW Frank Wissel							
Datum	von	bis	Ort	Terminart	Status	Anzeige	Priorität
Betreff							
Montag 01.12.2014	00:00:00	01:00:00	65434 Hausen	Termin	Frei	Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140008 Demoulin/Hausen							
Montag 01.12.2014	10:00:00	11:00:00	63457 Hanau-Großauheir	Termin	Frei	Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140001 Schnitzer, Bernhard/Hanau-Großauheim							
Donnerstag 04.12.2014	00:00:00	01:00:00	65434 Hausen	Termin	Frei	Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140008 Demoulin/Hausen							
Donnerstag 04.12.2014	10:00:00	11:00:00	63457 Hanau-Großauheir	Termin	Frei	Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140001 Schnitzer, Bernhard/Hanau-Großauheim							
Freitag 05.12.2014	13:00:00	15:00:00	Büro	Termin	Gebucht	Sonstiges	Normal
Wochenabschluss							

Abbildung 13: Terminliste „Termine nach Benutzer“

Außerdem stehen identische Terminlisten nach Ressource zur Verfügung. Auch diese stehen in unterschiedlichen Sortierungen bzw. Gruppierungen zur Verfügung.

Diese Terminlisten können bzgl. des angezeigten Zeitraums und bezgl. der geplanten Ressource eingeschränkt werden.

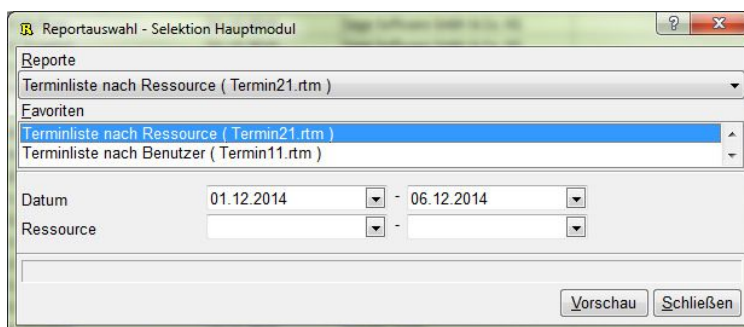


Abbildung 14: Selektion der Terminlisten

Terminliste nach Ressource							
Mandant : 0				17.12.2014 17:03:39			
Ressource: Asseborn/Markus							
Datum	von	bis	Ort	Terminart	Status	Anzeige	Priorität
Betreff							
Mittwoch 03.12.2014	11:00:00	12:30:00	Dies ist der Ort	Termin		Frei	Normal
Meherer Ressourcen							
Ressource: Kregell/Anett							
Datum	von	bis	Ort	Terminart	Status	Anzeige	Priorität
Betreff							
Mittwoch 03.12.2014	11:00:00	12:30:00	Dies ist der Ort	Termin		Frei	Normal
Meherer Ressourcen							
Freitag 05.12.2014	13:00:00	15:00:00	Büro	Termin		Sonstiges	Normal
Wochenabschluss							
Ressource: Lochner/Ulrich							
Datum	von	bis	Ort	Terminart	Status	Anzeige	Priorität
Betreff							
Montag 01.12.2014	10:00:00	11:00:00	63457 Hanau-Großauheir	Termin		Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140001 Schnitzer, Bernhard/Hansu-Großauheim							
Mittwoch 03.12.2014	11:00:00	12:30:00	Dies ist der Ort	Termin		Frei	Normal
Meherer Ressourcen							
Donnerstag 04.12.2014	10:00:00	11:00:00	63457 Hanau-Großauheir	Termin		Wartung	Normal
Wartung Anlage 1 Schaltschrank Rittal SE8, Vertrag: 20140001 Schnitzer, Bernhard/Hansu-Großauheim							

Abbildung 15: Terminliste „Termine nach Ressource“

Ihr Vorteil

- Übersichtliche Reporte über die Ausplanung der Ressourcen (Mitarbeiter und/oder Geräte)
- Schnelle Übersicht über die eigenen Termine
- Urlaubs- und Fehlzeitenreport
- Liste aller Kundentermine

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Auswertungen können nur in der Professional Version genutzt werden.

4.2 Projektkontrollblatt

Die neue Auswertung „Projektkontrollblatt“ zeigt Ihnen in komprimierter Form alle wichtigen kaufmännischen Kennwerte zum Projekt auf einer Seite. Der Deckungsbeitrag und der Gewinn des Projekts werden übersichtlich hergeleitet.

Aus den geleisteten und geplanten Arbeitszeiten lässt sich ein zeitlicher Status des Projekts ableiten.

Aus dem noch zu erwartenden Umsatz, den bereits gestellten Rechnungen und den darauf erfolgten Zahlungen können Sie sich schnell einen Überblick über den Abrechnungstatus des Projekts machen.

Sie können das Projektblatt direkt aus dem Projektstamm aufrufen und sich die Kennzahlen für eines oder mehrere Projekte anzeigen lassen.

Projektkontrollblatt

Mandant : 1 eigener Mandant FW 17.12.2014 10:56:40

Projekt 20140105 Maier/Niederaula
 Projektauftrag
 Zahlungskonditionen Sofort fällig
 Kostenstelle 40105 Kostenträger 99999 Bearbeiter Sage
 Projektstatus Abgeschlossen Kundendienststatus Neu
 Kunde 10018 Maier/Niederaula

Umsatz aus Auftrag	306,46 EUR
- davon in Rechnung gestellt	350,60 EUR
Erwarteter Umsatz	-44,14 EUR

Einkauf

Material	53,59 EUR
Lohn	222,68 EUR
Fremdleistung	0,00 EUR
Geräte	47,00 EUR
Sonstiges	0,00 EUR

Deckungsbeitrag 27,33 EUR

Gemeinkosten

Material	0,16 EUR
Lohn	34,60 EUR
Fremdleistung	0,00 EUR
Geräte	9,40 EUR
Sonstiges	0,00 EUR

Gewinn -16,83 EUR

Lohnsumme des Projekts	4,64 h
Deckungsbeitrag pro Stunde	5,89 EUR

Sollwerte für den Deckungsbeitrag pro Stunde		Kundendienst	Projektgeschäft
Plandeckungsbeitrag	30,00	30,00	30,00
Minusdeckungsbeitrag 1	25,00	25,00	25,00
Minusdeckungsbeitrag 2	20,00	20,00	20,00

Arbeitszeiten

Mitarbeiter	Lohnart	Arbeitszeit (Min.)	Arbeitszeit (Std.)
40001 Krenpel/Anett	Normalstunden	120,00	2,00
40002 Lochner/Ulrich	Normalstunden	98,28	1,64
40002 Lochner/Ulrich	Überstunden	60,00	1,00

Rechnungen

Datum	Rechnung	Netto	Brutto	davon offen
02.10.2014	Rechnung 20140032	350,60 EUR	417,21 EUR	299,19 EUR

Seite 2 von 9

Abbildung 16: Projektkontrollblatt

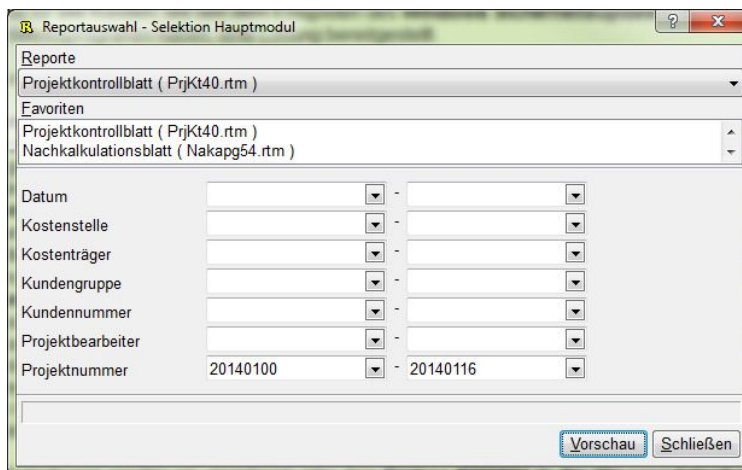


Abbildung 17: Selektion des Projektkontrollblatts

Ihr Vorteil

- Kaufmännischer Status eines Projekts in gebündelter und nachvollziehbarer Form
- Berechnung des Deckungsbeitrags für das ausgewählte Projekt
- Auflistung aller geleisteten Arbeitsstunden
- Auflistung der geplanten, zukünftigen Termine zum Projekt

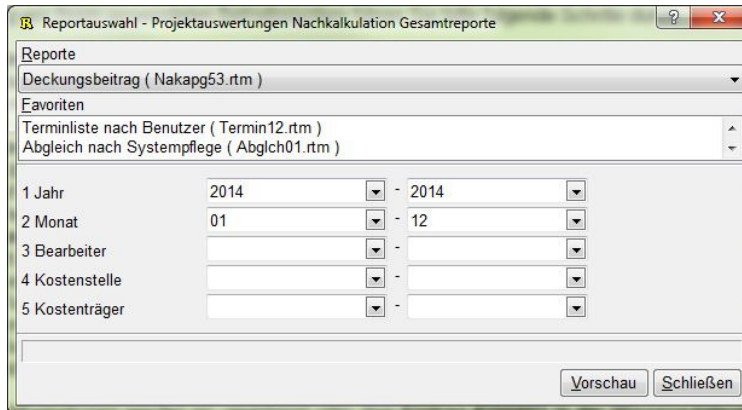


Abbildung 19: Selektion des Deckungsbeitragsblatt

Ihr Vorteil

- Nachvollziehbare Berechnung des Deckungsbeitrags
- Einschränkung auf ausgewählte Projektbearbeiter, Kostenstellen oder Kostenträger
- Einschränkung der Anzeige auf einzelne Monate oder Jahre

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Auswertung kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Nachkalkulation“ genutzt werden. Zur Erfassung der angezeigten Daten sind teilweise weitere Zusatzmodule notwendig.

4.4 Nachkalkulationsblatt

Die neue Auswertung „Nachkalkulationsblatt“ zeigt Ihnen in komprimierter Form alle wichtigen kaufmännischen Kennwerte zum Projekt auf einer Seite. Der Deckungsbeitrag und der Gewinn des Projekts werden übersichtlich hergeleitet.

Aus den geleisteten Arbeitszeiten lässt sich ein zeitlicher Status des Projekts ableiten.

Aus dem noch zu erwartenden Umsatz und den bereits gestellten Rechnungen können Sie sich schnell einen Überblick über den Abrechnungsstatus des Projekts machen.

Sie können das Nachkalkulationsblatt direkt über den Menüpunkt „Nachkalkulation / Auswertungen / Gesamtreporte“ aufrufen und sich die Kennzahlen für eines oder mehrere Projekte anzeigen lassen.

Nachkalkulationsblatt

Mandant : 1 eigener Mandant FW 17.12.2014 11:31:26

Projekt 20140106 Plewa/Hamm
 Kundendienstauftrag
 Zahlungskonditionen 30 Tage Ziel, 10 Tage 2,00%
 Kostenstelle 40106 Kostenträger 99999 Bearbeiter Sage
 Projektstatus Neu Kundendienststatus Neu

Kunde 10015 Plewa/Hamm

Umsatz aus Auftrag	351,50 EUR
- davon in Rechnung gestellt	351,50 EUR
Erwarteter Umsatz	0,00 EUR

Einkauf	
Material	101,45 EUR
Lohn	167,15 EUR
Fremdleistung	0,00 EUR
Geräte	0,00 EUR
Sonstiges	1,09 EUR

Deckungsbeitrag	81,80 EUR
------------------------	------------------

Gemeinkosten	
Material	0,00 EUR
Lohn	48,75 EUR
Fremdleistung	0,00 EUR
Geräte	0,00 EUR
Sonstiges	0,00 EUR

Gewinn	33,05 EUR
---------------	------------------

Lohnsumme des Projekts	4,29 h
Deckungsbeitrag pro Stunde	4,77 EUR

Arbeitszeiten			
Mitarbeiter	Lohnart	Arbeitszeit (Min.)	Arbeitszeit (Std.)
40002	Lochner/Ulrich Normalstunden	257,16	4,29

Rechnungen				
Datum	Rechnung	Netto	Brutto	Offen
02.10.2014	Kleinteilrechnung 20140033	351,50 EUR	418,29 EUR	418,29 EUR

Seite 2 von 3

Abbildung 20: Nachkalkulationsblatt

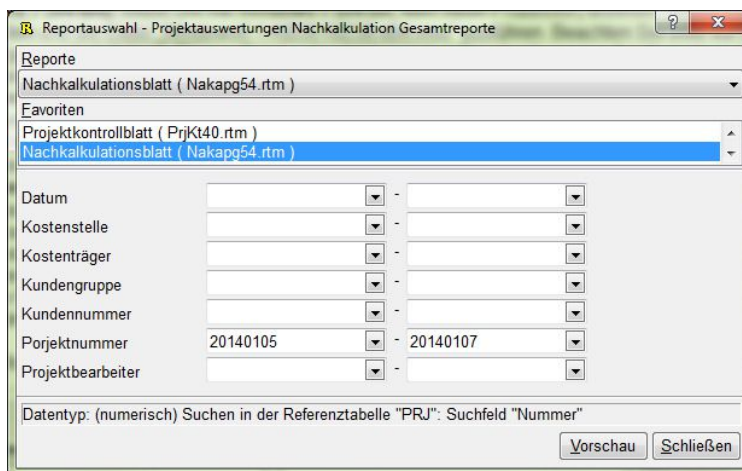


Abbildung 21: Selektion des Nachkalkulationsblatt

Ihr Vorteil

- Kaufmännischer Status eines Projekts in gebündelter und nachvollziehbarer Form
- Berechnung des Deckungsbeitrags für das ausgewählte Projekt
- Auflistung aller geleisteten Arbeitsstunden
- Auflistung aller im Projekt gestellten Rechnungen

- Anzeige der Kennzahlen für alle Projekte eines Kunden, einer Kundengruppe, einer Kostenstelle oder eines Kostenträgers

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Auswertung kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das Zusatzmodul „Nachkalkulation“ genutzt werden. Zur Erfassung der angezeigten Daten sind teilweise weitere Zusatzmodule notwendig.

5.0 Schnittstellen

Zusätzliche und verbesserte Funktionen in Schnittstellen

5.1 IDS-Schnittstelle

Die IDS Schnittstelle ermöglicht es ihnen Artikel im Portal eines Großhändlers oder Herstellers auszuwählen, einzukaufen und die Informationen zu diesen Artikeln, wie z.B. Artikeltexte, aktuelle Artikelpreise, auch Sonderpreise, direkt in ihr Dokument (z.B. Angebot) zu übernehmen.

Außerdem können sie die Artikel einer Bestellung oder eines Bestellvorschlags als neuen Warenkorb in das Portal hochzuladen und zu bestellen.

Mit der sogenannten Deep-Link-Funktion können sie jederzeit aus Positionen in das Portal des Herstellers direkt zum passenden Artikel springen und dort z.B. weitere Artikelinformationen, wie aktuelle Preis und Lieferzeiten, Montageanleitungen oder Artikelbilder einzusehen und per Drag & Drop ins Dokument zu übernehmen.

Ihr Vorteil

- Einfacher Import von Artikeltexten und –preisen
- Nutzung von aktuellen Hersteller- oder Großhändlerinformationen, wie Sonderpreisen und Lieferfristen
- Einfaches Übernehmen von erweiterten Artikeltexten, Montageanleitungen und/oder Bildern in das Dokument

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das „Schnittstellenpaket IDS“ genutzt werden.

In der IDS Schnittstelle wurden weitere Großhändler eingebunden. Die folgende Liste zeigt ihnen die Firmen an, die aktuell ein Portal mit IDS Schnittstelle anbieten:

Firmen mit IDS Schnittstelle

DG Haustechnik	
Albert Schaller Kempten	J.N. Köbig GmbH
Andreas Paulsen GmbH	J.W. Zander GmbH & Co. KG
atta Haustechnik GmbH & Co.KG	Kaiser Wehr
August Kaiser Wehr	KLOCKE & LINGEMANN GMBH & CO. KG
Bergmann & Franz Nachf. GmbH & Co. KG	klowa KG
Birk KG	Kurt Pletsch GmbH & Co. KG
Börner Gruppe	Lievertz Kleve

Buderus Deutschland	LINK KG
Bumke Hannover	Löffelhardt Heilbronn GmbH
C. Schrade GmbH	Lotter Metall GmbH & Co. KG
CL. BERGMANN GMBH & CO. KG	M.Bach GmbH
D.F. Liedelt Heizungs- und Sanitär-Großhandels-GmbH	MAINMETALL
Damm & Johanning Bielefeld	MG
Deinzer + Weyland GmbH	Mosecker GmbH & Co. KG
Dorow & Sohn KG	Mülheimer Handel Haustechnik GmbH & Co. KG
Dr. Kurt Korsing GmbH & Co.KG	ÖAG AG
EFG-Gruppe EFG-OnlinePlus	ODÖRFER Haustechnik GmbH
Eisenjansen GmbH & Co.KG	Ottenbruch GmbH & Co. KG
Elmer Dienstleistungs GmbH & Co KG	Otto Bechem & Co. KG
Elspermann Großhandels-GmbH & Co. KG	Panno Bornheim
Elting GmbH	Paulsen & Eckhardt GmbH
Emil Fohrer GmbH & Co. KG	Pfeiffer & May Großhandel AG
Eugen König GmbH	Pietsch Haustechnik GmbH
F. Rodenburg GmbH	Pogenwisch GmbH & Co.KG
FAMO GmbH & Co. KG	Reinshagen & Schröder GmbH & Co.KG
Feldtmann (HTI) HTIF-OnlinePlus	Richter & Röhrig GmbH
Fischer-J.W. Zander GmbH & Co. KG	Richter + Frenzel GmbH + Co. KG
Fischer-Zander Erlenbach	Richter + Frenzel TBU GmbH
FKR-Gruppe FKR-OnlinePlus	Sanitär-Bez GmbH
Fohrer Wuppertal	Schaller Kempten
Friedrich Detering GmbH	Schmidt + Sigwart Nürnberg
Friedrich Lange GmbH	Schmidt GmbH & Co. KG Elektrogroßhandlung
Friedrich Lange GmbH Holfix	Schröer Wuppertal
Fritz Frieling GmbH	SHT Haustechnik AG
GC-Gruppe GC-OnlinePlus	Sievert Düsseldorf
Gebr. Lotter KG	TFG-Gruppe TFG-OnlinePlus
Gienger-Gruppe Baden-Württemberg	thiele & fendel GmbH & Co. KG
GORNIG GmbH	VETTER + ENGELS GmbH & Co. KG
GUT-Gruppe GUT-OnlinePlus	W. Tebbenjohanns Nachf. GmbH
H.A. Bumke GmbH & Co. KG	Walter Linss Nachf. GmbH
Handelspart Armaturen GmbH	Walter Wesemeyer GmbH
Heinrich Schmidt GmbH & Co.KG	Wegener GmbH & Co. KG
Hermann Bach GmbH & Co. KG	Wiedemann Bücherwand
Holter	WIEDEMANN GmbH
Holtzmann & Sohn GmbH	Wilhelm Koch GmbH
HTI-Gruppe HTI-OnlinePlus	Wullbrandt+ Seele GmbH & Co.KG
J. W. Zander GmbH Co. KG Essen	Zander

Open connect	
EGH Elektro-Großhandel GmbH	Hartmann Elektrogroßhandel GmbH & Co.KG
Adalbert Zajadacz GmbH	KARL HORNING GmbH
Bernhard Wohlfarth GmbH & Co. KG	KFK Kayser GmbH
BERTSCHE GmbH	Kohler GmbH & Co. KG
Carl Mettler GmbH	Ludendorff Hessen/Rheinland-Pfalz
Chr. Ufer GmbH	HAGEMEYER Deutschland GmbH & Co. KG
DEG Elektrogrosshandel GmbH	Nerlich & Lesser KG
Deinzer + Weyland GmbH	Oskar Böttcher GmbH & Co KG
Eisen-Fischer GmbH & Co. KG	Peter Hellmich KG Sanitär-& Heizungshandel
Emil Löffelhardt GmbH & Co.KG	Reisser AG
ETS Elektrotechnische Großhandel- u. Service GmbH	REISSER Haustechnik GmbH
EVA Ludendorff Gruppe	Richter + Frenzel TBU GmbH
Fachgroßhandel Witte GmbH	Richter+Frenzel GmbH + Co. KG
Frommeyer + Ziegemeyer GmbH & Co. KG	Sanitär-Heinze KG
GEORG C. HANSEN GmbH & Co.KG	Schindele GmbH
Gerhard Mann GmbH & Co. KG	SDRW Luxembourg S.à r.l.
GLATT Haustechnik GmbH	Sonepar Industrie-Elektrohandel GmbH
H Gautsch Elektro GmbH & Co.KG	UNI ELEKTRO Fachgroßhandel GmbH & Co. KG
EGH Elektro-Großhandel GmbH	Viessmann Deutschland GmbH

5.2 OCI Schnittstelle

Die OCI Schnittstelle ermöglicht es Ihnen Artikel im Portal eines Großhändlers oder Herstellers auszuwählen, einzukaufen und die Informationen zu diesen Artikeln, wie z.B. Artikeltexte, aktuelle Artikelpreise, auch Sonderpreise, direkt in Ihr Dokument (z.B. Angebot) zu übernehmen.

In der OCI Schnittstelle wurden weitere Großhändler eingebunden. Die folgende Liste zeigt Ihnen die Firmen an, die aktuell ein Portal mit OCI Schnittstelle anbieten:

Firmen mit OCI Schnittstelle	
Adalbert Zajadacz GmbH	HAGEMEYER Deutschland GmbH & Co. KG
Adolf Würth GmbH & Co. KG	Handelspart Armaturen GmbH
Alexander Bürkle GmbH & Co. KG	Heix GmbH & Co.KG
Aufdemkamp GmbH	Herbert Heldt KG Fachgroßhandel für Gebäudetechnik
Bernhard Wohlfarth GmbH & Co. KG	Hillmann+Ploog Elektro-Fachgroßhandel
CEF Elektrofachgroßhandlung GmbH	Hoffmann Qualitätswerkzeuge GmbH
Cl. Bergmann GmbH & Co. KG	HTI Gruppe (Hoch- und Tiefbau)
Conrad Electronic SE	ifm electronic gmbh
DEG DEUTSCHE ELEKTRO-GRUPPE Elektrogrosshandel GmbH	J.W. Zander GmbH & Co. KG

Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG	Keller & Kalmbach GmbH
Dressel EGU Elektrogroßhandlungs GmbH & Co. KG	Kentenich Industriebedarf GmbH
EFG Gruppe (Elektro)	KSB Pumpen
EGU Bergisches Land GmbH	Kurt Pietsch GmbH & Co. KG
EGU Elektro-Großhandels Union Rhein-Ruhr GmbH & Co. KG	Lubin & Hiller Elektrogroßhandel GmbH
eit Kordas + Kobuschewski GmbH	Max Carl KG Fachgroßhandel f. Haustechnik
Elektro-Großhandelsunion Neuss GmbH	Mercateo AG
Elektro Braun GmbH	Mosecker GmbH & Co. KG Münster
Elektro Fachgroßhandel SB GmbH	Moster Elektrogroßhandelsgesellschaft mbH
Elspermann Großhandels GmbH & Co. KG	Mülheimer Handel Haustechnik GmbH & Co. KG
Emil HOLZMANN GmbH	OBETA Elektro Vertriebs-GmbH
Emil Löffelhardt GmbH & Co. KG	Otto Kuhmann
Endress+Hauser Messtechnik GmbH+Co. KG	PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH
Ernst Granzow GmbH und Co KG	Pietsch Haustechnik GmbH
FAMO GmbH & Co. KG	RICHTER+FRENZEL GmbH & Co. KG
FEGA & Schmitt Elektrogroßhandel GmbH	Ruhr Elektro-Handel Jürgen Flottmann GmbH
FEGIME Deutschland GmbH & Co. KG	S&S Elektro-Fachgroßhandel GmbH
Festo AG & Co. KG	Sanitär-Heinze KG
G.U.T. (GUT-Gruppe)	Schultz + Erbse GmbH
GC GmbH	Siemens AG
GC Haustechnik (Heizung, Sanitär)	Sirges EGU Elektrogroßhandlungs GmbH
GC Sanitär- und Heizungs-Handels-Contor GmbH	Solar Deutschland GmbH
Gebrüder Eberhard GmbH & Co. KG	Sonepar Deutschland GmbH
Gehrmann GmbH & Co. KG	Uni Elektro Fachgroßhandel GmbH & Co. KG
GEORG C. HANSEN GmbH & Co. KG	Walter Kluxen GmbH
H. Gautzsch Zentrale Dienste GmbH & Co. KG	Wilhelm Rink GmbH & Co. KG

Ihr Vorteil

- Einfacher Import von Artikeltexten und –preisen
- Nutzung von aktuellen Hersteller- oder Großhändlerinformationen

Notwendige Sage Lizenzen

Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einer Lizenz für das „Schnittstellenpaket OCI“ genutzt werden.

6.0 Systemumgebung

Freigaben für neue Betriebssysteme und Datenbankversionen

6.1 Betriebssysteme

Die Sage Handwerksprogramme unterstützen das Betriebssystem „Windows“ aus dem Hause Microsoft in den folgenden aktuellen Versionen:

- Windows Vista
 - Home Basic 32/64 Bit¹
 - Home Premium 32/64 Bit¹
 - Business 32/64 Bit¹
 - Ultimate 32/64 Bit¹
- Windows Small Business Server 2008
 - Standard
 - Premium
- Windows 2008 Server
 - Standard 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
- Windows 2008 R2 Server
 - Standard 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
- Windows 7
 - Home Basic 32/64 Bit
 - Home Premium 32/64 Bit
 - Professional 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
 - Ultimate 32/64 Bit
- Windows Small Business Server 2011
 - Standard
 - Premium
- Windows 8
 - Home Basic 32/64 Bit

¹ Ablaufdatum des erweiterten Microsoft Supports voraussichtlich am 11.04.2017 (Siehe <http://support2.microsoft.com/gp/lifeselectindex>)

- Home Premium 32/64 Bit
- Professional 32/64 Bit
- Enterprise 32/64 Bit
- Ultimate 32/64 Bit
- Windows 8.1
 - Home Basic 32/64 Bit
 - Home Premium 32/64 Bit
 - Professional 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
 - Ultimate 32/64 Bit
- Windows Server 2012
 - Standard 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit

6.1.1 Windows 8.1^{Neu}

Ihr Handwerksprogramm wurde für Microsoft Windows 8.1 freigegeben.

Weitere Informationen zu Windows 8.1 finden sie auf der Microsoft Homepage unter windows.microsoft.com/de-de/windows-8/meet

6.1.2 Windows Server 2012 R2^{Neu}

Ihr Handwerksprogramm wurde für Microsoft Windows Server 2012 R2 freigegeben.

Weitere Informationen zu Windows Server 2012 R2 finden sie auf der Microsoft Homepage unter www.microsoft.com/de-de/server-cloud/products/windows-server-2012-r2

6.2 Datenbanken

Die Sage Handwerksprogramme unterstützen folgende Versionen des SQL Servers aus dem Hause Microsoft:

- SQL Server 2008 / SQL Server 2008 R2
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition
 - Enterprise Edition
 - Compact Edition
- SQL Server 2012
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition

- Enterprise Edition
- Compact Edition
- SQL Server 2014
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition
 - Enterprise Edition
 - Compact Edition

6.2.1 SQL Server 2014 ^{Neu}

Ihr Handwerksprogramm wurde für die Nutzung des Microsoft SQL Servers 2014 freigegeben.

Der SQL Server 2014 bietet Ihnen zahlreiche Vorteile:

- Mehr Leistung durch In-Memory-Technologien
- Verbesserte Datensicherheit mit transparenter Datenverschlüsselung
- Neue benutzerfreundliche Verwaltungswerkzeuge z.B. zur einfachen, automatisierten Datensicherung
- ... und vieles mehr!

Weitere Informationen zur Leistungsfähigkeit des SQL Servers 2014 finden sie auf der Microsoft Homepage unter www.microsoft.com/de-de/server-cloud/products/sql-server.

